Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 41 (1915)

Heft: 34

Rubrik: Ein erschüttelnder Schüttelreim

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Feldmarschall

Was blasen die Trompeten? Rosaken heraus! Es reitet der Seldmarschall in sliegendem Gaus. Er reitet so freudig sein seuriges Pserd, Er schwinget so schwert. Juchheirassaffa, die Kosaken sind da, Die Kosaken sind lustig, sie rusen: Surra!

Mun geht's auf die Deutschen, aufs Barbarengeschlecht, Xirgisen und Xosaken kultivieren nicht schlecht. Baschkiren auch reiten im Juge voran, Kultur zu verbreiten auf der Siegesbahn. Juchheiraffaffa, die Baschkiren sind da, Die Baschkiren sind lustig und rufen: Hurra!

Schon fliehen die Deutschen in Eile davon, [Lohn Bom Saren kriegt der Seldmarschall viel Ehren zum Und Orden eine Menge und massenhaft Geld, Trot tugendhafter Strenge nimmt's gern dieser Beld. Juchheirassassa, die Kirgifen sind da, Die Xirgisen sind lustig, sie rufen: Hurra!

Und vorwärts, immer vorwärts, die Dampfwalze rollt, Xanonengedröhne und Gewehrfeuer grollt. Gar manche flarke Sestung und manche Stadt Der Seldmarschall vom Seinde erobert hat. Juchheirassassa, die Mongolen sind da, Die Mongolen sind lustig und rufen: Hurra!

Dies träumte der Seldmarschall, er dreht sich im Bett, Sort sind die schönen Siege — es war viel zu nett. Sort Ehren und Aubel, er packt sich am Schops, Ob ihm noch im Trubel geblieben der Lops — Juchheirassassa, die Kosaken waren da, Die Kosaken waren lustig, sie riefen Surra! Janus

Entrüstung

21.: Was haben Sie denn getan, als Ihnen der Schwindler 20 Granken Schweigegeld anbot, herr Nachbar?

B.: Ich war so empört darüber, daß ich's im ersten Jorn angenommen hab'.

Ein erschüttelnder Schüttelreim

Er lag im Bett und hatte Jahn-weh, Auf einmal biß ihn eine Wan-ze. Amis

Krieg und Schule

In der Schule fragt der Gesangslehrer seine Schüler, was sie jeht gerne singen möchten. — Der kleine Gritz meldet sich und sagt: "Ein' feste Burg ist unser Gott."

Darauf meldet sich der kleinste Anirps von der Klasse und fragt den Lehrer, ob man nicht 'mal "Ein Kindenburg ist unser Gott" singen könnte?

Fataler Protest

Junge Grau: Waren Gie nicht auch einer von denjenigen, die meinem Mann abgeraten haben, mich zu heiraten?

Kerr: Im Gegenteil, gnädige Grau, wir lebten ja damals in der größten Seind-Schaft!

Der wahre Jakob

Wie ist's so schön, gerecht zu sein, Bei Regen und bei Sonnenschein.

Sich auf den Buchstaben zu stützen, Um schlau die Lage auszunützen.

Wie ist es schön, Prosit zu machen, Mag auch die alte Welt verkrachen!

Im Grieden sänstiglich zu wandeln Und schwer mit Munition zu handeln.

Ju sorgen, daß sie fern krepieren, Dabei daheim die Nirche zieren.

Den Krieg nach Kräften zu verlängern, Den Griedensinseln zu verengern.

Ein Ziel, das wacker money bringt — Und Geld von altersher nicht stinkt!

Erziehung zur Philosophie

Es prophezeit der Stegemann. Wie's nach der Lage kommen kann. Wenn's kommt, wie er es prophezeit', Dann sagt man: "Donner, der is g'scheit!"

Kommt's aber nicht — was ist zu machen?! Dann fagt man halt: "Das sind so Sachen"; Denn auch ein General — dieser Hecht -Steckt manchmal sein Sähnchen schlecht.

Und dann -- na ja -- und überhaupt: "Jeht wird ja ohnehin nichts geglaubt!"

Go wird papierene Strategie Der Unlaß zu Philosophie.

Allois Chrlich

Strategischer Wink

Berehrte Redaktion! Gie miffen voraussichtlich auch, wie schwer es der Dardanellenarmee der Berbündeten wird, sich auf dem von ihnen bisher besehten Gebiet zu halten. Bon Sortschritten soll hier prinzipiell nicht gesprochen werden. Aber vielleicht genehmigen Sie zur eventuellen Weiterbeförderung an interessierte Areise solgenden Vorschlag, der un-bedingt und rasch zum Siele führen muß:

Man nehme das vielumstrittene Sort Sedd-ul-Bahr, bringe es nach Sürich, und da allhier der Barbetrieb schon lange polizeilich verboten ist. wird es offiziell geschlossen. Damit ist die erste Bresche gelegt, von der aus der Sieg mit Leichtigkeit zu erringen ist.

Was fagen Sie nun, verehrter Gerr Redakteur? Wenn Ihnen die englische Regierung etwas für die Entdeckung meines wundervollen Planes bezahlen

Endeckung meines wundervollen Planes bezahlen sollte, bin ich gerne bereit, mit Ihnen zu teilen.

The ergebener Trälliker.

NB. Bezüglich Verwendung obiger Idee bitte ich Sie, sich direkt an Gernt..... zu wenden.

Unmerkung der Redaktion. Wir hielten es für taktvoller, den Namen wegzulassen, und konnten uns dazu um so eher verstehen, als ohnehin iedes Nind weiß, an wen man sich in derartigen kildigen Inneleenbetten in Züsich zu wenden hat kihligen Ungelegenheiten in Bürich zu wenden hat.





Priv.=Detektiv=Bureau Brio. Detektiv undylus-kunftei Brügger & Co. a. Polizei-beantie, Löwenftt. 69 (Bahnhoppl.), Jürich I. Tel. 849. Spezialbureau iur diskrefe Nachforichungen und Belorgung von Bertrauensange-legenheifen jeder Arf. Beweis-naterial zu Prozellen, Chelchelb-ungenze. Ueberwachungen, Reife-begleitungen, Brivate u. Keirats-auskünfte im In- und Ausland anerk. fachgemäh, prompt u. zu-verläftig. Beste Referenzen. 1331

000000000

Alle Männer

Massage

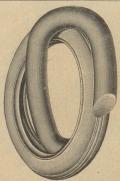
Dampf- und Heissluft-Bad Marktgasse Nr. 29, Bern Eingang Amtshausgässchen

Rosa Bleuel Telephon Nr. 4788. [1343

-- Eheleute --

verlangen gratis u. verschlossen meine neue Preisliste mit 100 Abbildungen über alle sanitären Bedarfsartikel, Irrigateure, Frau-endouchen, Gummiwaren, Leib-binden etc. 1350

Sanitäts-Geschäft Hübscher Seefeldstrasse 98. Zürich.



Pneumelasticum!!

20,000 Kilometer Garantie I Für Velos, Motorräder und Automobile. Viele Referenzen und Zeugnisse.

Auto-Garage "Werkur"

= Fabrikation der Merkur-Velos =

Besuchen Sie das Crèmerie-Restaurant Münzgraben 1347 vis-à-vis Bellevue-Palais, Bern.

Frl. Y. Weilenmann, Seefeld-strasse 28, staatl. gepr. u. pat. 1324

Masseuse

empfiehlt sich für schwed. Bad massage, Massagen jeder Art und Fuss- u. Nagelpflege, Teleph. 6451

in grosser Auflage, liefert als Spezialität die mit dem nöti-gen Ziffernmaterial und zwei Rotationsmaschinen versehene

Buchdruckerei von JEAN FREY Zürich

Scheinwerfer

Man meldet aus der Westschweiz, daß unser Jura sehr oft des Nachts von Scheinwerfern abgesucht werde. Geschieht uns recht, warum lassen wir ihn so mitten in der Welt stehen. Oder sollen wir vielleicht erwarten, daß unsere Nachbarn ihre Lichter unter die Scheffel stellen? Uebrigens scheinen diejenigen doch nicht recht zu haben, die da glaubten, daß der "Scheinwerfer" seine Tätigkeit eingestellt habe.